

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **53 (1973-1974)**

Heft 4

PDF erstellt am: **30.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

tung des Lebens in der technischen Zivilisation Aufsehen erregt; seine Bilder sind Naturereignisse. Der Fotograf *Manfred Bockelmann* hat das in dem prachtvollen Bildband «Regentag» auf kongeniale Weise sichtbar zu machen verstanden. Der Titel des Bandes ist identisch mit dem Namen des Schiffes, das Hundertwasser in der schönen Jahreszeit als Arbeitsplatz dient. Es liegt zurzeit im Hafen von Bonifacio (Korsika), ein alter, umgebauter und vom Künstler skurril gestalteter Fischerkutter. Bockelmann hat den malenden Seemann Hundertwasser auf der Jungfernfahrt der «Regentag» begleitet; sein Buch ist der Versuch, die künstlerische Persönlichkeit dem Betrachter mit den technischen Mitteln der Fotografie näherzubringen. Er überblendet Land-

schaftsaufnahmen in Schwarz-Weiss mit farbigen Aufnahmen der Malereien Hundertwassers, oder er kombiniert die Farbproduktion eines Kunstwerks mit seinen Flugaufnahmen, die er anlässlich einer Freiballonfahrt von Augsburg nach Metz sammelte. Die Methode bewährt sich hervorragend. Tatsächlich gelingt es, die Eigenart von Künstler und Werk, die Strahlungskraft und die Poesie der Kunst Hundertwassers ohne Worte, allein durch die visuelle Gegenüberstellung einsehbar zu machen. Das Buch Bockelmans ist eine Anleitung zum Sehen. Ähnlich dem Film, den Peter Schamoni über Hundertwasser und sein Schiff «Regentag» gedreht hat, öffnet es Zugänge zu Person und Werk (Verlag F. Bruckmann, München 1972).

Mitarbeiter dieses Heftes

Prof. Dr. phil. Hans Bänziger, 8590 Romanshorn, Seeweg 12

Dr. phil. Alfred Cattani, 8132 Egg, Brunnenwiesstrasse 3

Dr. phil. Uli Däster, 5415 Nussbaumen, Oberdorfstrasse 23

Dr. phil. Alexander Gosztonyi, 8053 Zürich, Witikonstrasse 392

Dr. phil. Guido König, D-6688 Illingen, Provinzialstrasse 9

Dr. phil. Dieter Mahncke, D-53 Bonn-Bad Godesberg, Viktoriastrasse 5

Dr. phil. Martin Meyer, 5600 Lenzburg, Oberer Scheunenweg 24

Prof. Dr. iur. Urs Schwarz, 8032 Zürich, Attenhoferstrasse 16

Dr. phil. Christoph Siegrist, 8903 Birmensdorf, Howielstrasse 8

Prof. Dr. rer. pol. Egon Tuchtfeldt, 3626 Hünibach, Alpenstrasse 45

Cand. phil. Klaus Urner, 8501 Nussbaumen, Pfarrhaus

Dr. rer. pol. Gerhard Winterberger, Direktor des Vororts des Schweizerischen Handels- und Industrie-Vereins, 8001 Zürich, Börsenstrasse 26

Guido König wurde 1932 in Aschbach (Saarland) geboren, bildete sich zum Lehrer aus und war in der Folge an verschiedenen saarländischen Grund-, Haupt- und Realschulen tätig. 1956 bis 1971 Studium der Germanistik, Philosophie und Pädagogik. Seit 1972 wirkt König als akademischer Rat im Fach-

gebiet Deutsch der Pädagogischen Hochschule Saarbrücken. Er ist Mitarbeiter und Herausgeber verschiedener Lese- und Sprachbücher für Deutschunterricht, ferner Verfasser verschiedener Aufsätze zur Literatur- und Sprachdidaktik.

Unser nächstes Heft erscheint als Sondernummer zum Thema

Wie liberal ist die Schweiz?

Es schreiben:

Roberto Bernhard
Alfred A. Häsler
Martin Meyer
Oskar Reck
Richard Reich

Ovomaltine

WANDER um mehr zu leisten
pour mieux réussir